

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

348 (16.12.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348. Zweites Blatt. Montag, den 16. Dezember

1907.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 80792. II. Militärische Schießübungen betreffend.

Wir geben hiermit bekannt, daß die Unteroffizierschule Ettlingen vom 17. bis 21. Dezember ds. Js. auf dem Rohracker, westlich des Schnittpunktes der Straße Ettlingen-Rastatt mit der Eisenbahn, mit der Schußrichtung nach Westen, nach dem Heiligensfelde, ein Schießen mit scharfen Patronen abhalten wird.

Das gefährdete Gelände wird begrenzt: im Norden durch die Chaussee Ettlingen-Mörsch von Lorenz Fabrik bis St. Johann und den Weg nach Durmersheim bis zum Schnittpunkt des von Norden nach Süden durch den Harbwalb gehenden Weges, etwa 3,5 km von St. Johann entfernt. Im Westen durch diesen Weg bis zum Schnittpunkt des vom südlichen Bahnhofe Durmersheim in östlicher Richtung nach Bruchhausen führenden Weges. Im Süden durch diesen Weg bis Bruchhausen.

Die als Grenze bezeichneten Wege sind für den Verkehr frei, nur das innerhalb dieser Grenze gelegene Gelände ist von 8⁰⁰ vorm. bis 4 Uhr nachm. für jeden Verkehr gesperrt. Den Weisungen der aufgestellten Abschließungsposten ist unbedingt Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1907.

Großh. Bezirksamt.

A. A.: Frey.

Bekanntmachung.

In das Genossenschaftsregister ist zu Band I D. 3. 19 Seite 179/80 zum landwirtschaftlichen Bezugs- und Abfahrverein Ruckheim e. G. m. u. H. in Ruckheim eingetragen: Müller Ludwig Geiz ist aus dem Vorstand ausgeschieden, an dessen Stelle in der Generalversammlung vom 24. November 1907 Maurer Ernst Friedrich Rees, Ruckheim zum Vorstandsmitglied (Direktor) gewählt.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1907.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Genossenschaftsregister ist zu Band I D. 3. 21 Seite 197/8 zum Spar- und Vorschußverein Welschneureuth e. G. m. u. H. in Welschneureuth eingetragen: Jakob Häfeler ist aus dem Vorstand ausgetreten, an dessen Stelle in der Generalversammlung vom 4. Dezember 1907 Lünchnermeister Johann Heinrich Gros in Welschneureuth als Vorstandsmitglied gewählt.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1907.

Großh. Amtsgericht III.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag, den 17. Dezember 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 im Auftrag des Herrn Eugen von Steffelin gemäß § 70 d. C. P. O. gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

26 leere Kisten, 1 Faß Pflanzenleim, 1 Ballen Leder, 1 Kiste Convert's, 1 Kiste Seifensand, 1 Herrenfahrrad, 1 Damenfahrrad, alte Fahrradmäntel, verschiedene Kleidungsstücke, 2 Kisten Hohlglas, 2 Standuhren, 3 Koffer, 1 Tafelaufsatz, 3 Bilder und sonst noch verschiedene Haushaltungsgegenstände.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1907.

Berwart, Gerichtsvollzieher.

Cigarren- und Likör-Versteigerung.

Dienstag, den 17. Dezember, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen bare öffentlich versteigert:

eine große Partie gute abgelagerte Cigarren; ferner: sehr feiner Portwein, Royal-, Rum-, Arrak-, Kaiser- und Orange-Punsch, Kümmel, Samos, Kurfürst, Kakao, Rum, Sherry-Brandy, Vanille, Bergamotte, Pfirsich, Bone-Camp, Arrak, Steinhäger, Kognak, Anisette, Half und Half, Curaçao, Maraschino, Karthäuser, Kirschwasser, Getreidekümmel, alter Schwede, Absinth, Ruzplör, Heidelbeergeist, Ingber, Alpenkräuter u. u.,
21.
wozu Liebhaber höflich einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Bei dem unterzeichneten Amte ist eine
Kanzleiassistentenstelle

alsbald zu besetzen. Verlangt wird gute Übung im Stenographieren und Maschinenschreiben, sowie einfache kaufmännische Vorbildung. Bewerbungen sind bis zum 21. d. Mts. unter Beifügung von Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche einzureichen.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1907.

Städt. Straßenbahnamt.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 17. Dezember 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare

Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 4 Bilder, 1 engl. Drehbank, 1 Kleiderschrank, 1 Klavier, 1 Schreibbureau, 1 Kanapee, 6 Stühle, 1 Spiegel, 1 Standuhr, 1 Spieluhr, 1 Stager, 17 Ränder Brochhaus' Lexikon, 1 Amboss und 47 verschiedene Oelgemälde.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1907.

Berwart, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 17. Dezember 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal, Steinstraße 23, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Buffet, 1 Ausziehtisch, 1 Vertiko, 2 Kanapee, 8 Stühle, 1 Salonspiegel, 2 Spiegelschränke, 4 komplette Betten,

2 Waschkommoden, 1 Chaise-longue, 2 Divans, 3 Nachttische, 5 Tische, 2 Bobentepiche, 1 Garderobeständer, 2 Paar Blüsch-Vorhänge, 1 Linoleumteppich, 1 Musikapparat mit 5 Platten, 3 Schiffonniere, 3 goldene Ringe, 1 silbernes Armband, 1 Double-Armband, 1 Frauenkleid, 2 Käfige mit 10 Kanarienvögeln, 1 Tischdecke, 1 Waschtisch, 1 Schreibtisch, 1 Trumeau.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1907.

Bink, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 69 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, an eine alleinstehende ruhige Frau auf 1. April 1908 zu vermieten. Einzusehen an Wochentagen zwischen 10 und 1 Uhr.

Augartenstraße 19, 4. Stock, ist eine sehr hübsche kleinere 2 Zimmerwohnung nebst Küche und Keller, alles neu hergerichtet, sofort oder auf 1. April sehr preiswert zu vermieten. Näheres Augartenstraße 21, im Bureau.

Zu vermieten

Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort. Zu erfragen Seubertstraße 6, 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. In schönster Lage der Kriegstraße ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus sechs sämtlich nach der Straße gehenden Zimmern nebst reichlichem Zubehör für 1200 M auf 1. April zu vermieten. Ebendasselbst wird auf 1. Mai wegen Verlegung die Parterrewohnung, bestehend aus sechs Zimmern, um den Preis von 1000 M frei. Einzusehen von 11 bis 1 und von 3 bis 5 Uhr. Näheres bei Professor Dr. Wolf, Kriegstraße 73.

4 Zimmerwohnung.

Weinbrennerstraße 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, samt reichl. Zubehör, auf 1. April 1908 zu vermieten. Preis pro Jahr 800 M. Näheres Dorfstraße 41 im Bureau.

Dammstraße 7

eine Wohnung 1. Stock, 4 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller;
eine Wohnung 4. Stock, 4 Zimmer, Küche, Keller per sofort oder später billig zu vermieten.
Zu erfragen im Café Bauer. 8.1.

Gesucht

eine Wohnung von 6-7 Zimmern mit Garten oder Balkon auf 1. April 1908. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7774 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Erbprinzenstraße 28, 2 Treppen links, ist ein großes, sehr hübsch möbliertes Zimmer auf 1. Januar an soliden Herrn zu vermieten.

Kneipzimmer

für kleinere Gesellschaft sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7766 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000-6000 Mark

sind auf II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 7773 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000-16000 Mark,

sehr sichere II. Hypotheken, per Januar oder April gesucht durch August Schmitt, Hypothekengeschäft, Lessingstraße 3a. Telefon 2117. 2.1.

Für ein feines Spezialgeschäft der **Besatz- und Spigenbranche** wird zum baldigen Eintritt eine gewandte, durchaus branchefundige, erfahrene und zuverlässige **Verkäuferin** gesucht. Es wird nur auf eine energische, tüchtige, nicht allzu junge Kraft reflektiert, die schon mit Erfolg in gleicher Branche im Ladengeschäft tätig war. Ausführliche Offerten mit Gehaltsansprüchen, Photographie und Zeugnisabschriften unter **V. 8070** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.

Gesucht

wird ein williges, jüngeres Mädchen für die Hausarbeiten in einer kleinen Familie; Eintritt sofort: Marienstraße 72 II.

* Ein gut empfohlenes Mädchen für Hausarbeit sogleich oder auf 1. Januar wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens gesucht: Bahnhofstraße 6, 3. Stod.

Mädchen gesucht.

*3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt wird gesucht. Näheres Dirschstraße 112 I.

R. Gute Stellen finden hier und auswärts sofort und später Köchinnen, Stütze, Zimmermädchen sowie Mädchen für alle Arbeiten durch Frau Reiter, Bahnhofstraße 4, 3. Stod, neben der Nowack-Anlage. 2.2.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu einer kleinen Familie sofort gesucht: Dorfstraße 25, patterre. 2.1.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Suche sofort ein Mädchen, das etwas kochen kann und sonstige Arbeiten verrichtet. Näheres Kaiserstraße 82 im 2. Stod.

Gesucht

Köchinnen und Mädchen für alle Hausarbeit, 2.2.
Zimmermädchen auf 1. Januar.
Städtisches Arbeitsamt (Arbeitsnachweis, weibliche Abteilung).
Vermittlung völlig unentgeltlich.

Schlosser,

zuverlässiger, selbständiger Arbeiter für dauernde und angenehme Stellung gesucht. Nur solche mit prima Zeugnissen wollen sich unter Offerten Nr. 7775 im Kontor des Tagblattes melden. 3.1.

C. Mädchen, das kochen kann, zu einer Dame gesucht wegen Verheiratung des jetzigen Mädchens, nach Freiburg zu 2 Personen ein Mädchen, das kochen kann, bei hohem Lohn und freier Reise, ebensolches Mädchen nach Straßburg gesucht zu Herr und Dame. Ferner Köchinnen, Zimmermädchen und Kindermädchen für sofort und 1. Januar gesucht. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29 II, dem Colosseum gegenüber.

U.S. Köchinnen, Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden hier und auswärts jederzeit gute Stellen. Näheres durch Frau Urban Schmitt **Witwe,** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr. Segr. 1879. *3.2.

Einige gewandte Zeichner für Anfertigung von Bauten und Erledigung sonstiger Bureauarbeiten in dauernde Stellung sofort gesucht. **Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken,** 3.1. Karlsruhe i. B.

Tagsschneider, verheiratet, findet Lohnende, gut bezahlte Arbeit fürs ganze Jahr. Nur erstklassiger Arbeiter wird berücksichtigt. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Größere General-Agentur einer Versicherungs-Gesellschaft sucht einen **Lehrling** gegen sofort beginnende Entschädigung. Offerten unter **P. 4151** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 136 I.** 3.1.

Hausbursche gesucht. Ein tüchtiger Hausbursche mit guten Zeugnissen findet sofort Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Hotelzimmermädchen, Kellnerinnen, Buffetfräulein, Buffetfräulein-Anfängerin suchen Stellen; Restaurationsköchinnen finden Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stod, gegenüber dem Colosseum.

Weißstickerei. Monogramme, Buchstaben etc. bei schöner Ausführung; auch werden Herrenhemden nach Maß angefertigt: **Adamiestraße 48 II.**

Notizbuch verloren, (grünes). Gegen Belohnung abzugeben: **Douglasstraße 28.**

*2.2. Gut erhaltener, brauner **Kachelkessel** mittlerer Größe für 10 M zu verkaufen: **Waldstraße 48, 2. Stod, Hinterhaus.**

Bilderleisten und gekröpfte Rahmen werden in jeder Farbe und Breite zu jedem annehmbaren Preise verkauft: **Kaiserstraße 115 III.** *2.1.

Graupapagei, gut sprechend, preiswert zu verkaufen: 7.2. **Lachnerstraße 5, 2. Stod.**

Zu kaufen gesucht:

ein junger **Fox-terrier,** männlich und reinrassig. Offerten unter Nr. 7771 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Starker, automatischer Türschließer, gebrauchter, aber gut erhaltener, zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

1/6 oder 2/6 Theaterplatz, Speersitz, ersten Rang, zu kaufen gesucht. Briefe mit Preis und Nummer der Blätter sind zu richten unter Nr. 7777 an das Kontor des Tagblattes. 2.1.

Preiswürdige Badische, Elsässer, Mosel- und Rheinweine im Fass oder in Flaschen abgefüllt. Proben frei ins Haus.
C. Jessen, Weinhandlung, 6.6. **Karlstrasse 29 a.**
Mitglied des **Rabatt-Spar-Vereins.**

W. ERB am Lidellplatz Telephone 495
empfehlen
in prima neuer Ware:

gew. Bari-Mandeln, handgew. Bari-Mandeln, Prinzess-Mandeln, neap. Kaselnüsse, Kaselnusskerne, franz. Walnüsse, Dauer-Maronen, corsic. Zitronat, sorrent. Orangeat, Vostizza-Korinthen, Carab. Rosinen, Carab. Sultaninen, Malagatrauben, Muskat-Datteln, mess. Zitronen, Tafelfeigen, Korbfeigen, Kranzfeigen, Blütenhonig.

Spirituosen:

**Cognac,
Rum,
Arrak,
Whisky,
Absinthe,
Allasch,
Aquavit,
Genever,
alter Korn
etc. etc. etc.**

billigst bei

Max Homburger,

Grossh. Hoflieferant,
124a Kaiserstrasse 124a.

W. Erb, am Sidellplatz,

empfehl

**Gemüse- und Früchtekonserven,
Spezialität:**

Schnittspargeln, Stangenspargeln,
Pfd.-Dose M. — 85, 2 Pfd.-Dose M. 1.20,

Marmeladen:

Erdbeer-, Himbeer-, Johannisbeer-,
Mirabellen-, Pflaumen- und gem. sichte
Marmelade,

**ganze Zwetschgen, sauer-süss,
und Preiselbeeren**

in Eimern von ca. 5 und 12½ Kilo,

Apfelkompott

in Dosen à 1, 2, 2½ und 5 Kilo,

Essig-Früchte:

Pfeffer- und Zuckergurken, Reineclauden,
rote Rüben, Mixed Pickles in Gläsern,
von ca. 4 Kilo-Inhalt,

Salz- und Essiggurken
in Dosen à 4 Liter.

Bismarckheringe, Bratheringe, Keringe in
Aspic, Aal in Gelee, russische Sardinen,
Christiania-Anchovis, Nordsee-Krabben,
geräucherten Lachs,

feinst russ. Kaviar

Kronen-Kummern, Krebs- und Sardellen-
butter, Anchovy Paste in Tuben,
Oelsardinen.

Jeden Sonntag

Wertheimer Wurstwaren.

Telephon 495.

Zum raschen Auffrischen
matt gewordener Möbel
verwendet man am besten

Brillant-Politur
(per Flasche M. 1.—).

Zu haben bei
Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.
Telephon 1711.

Kaffee,

selbstgebrannt,
in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt
Herm. Misch Nachfolger,
Jub. Ph. Schmitt,
Leflingstrasse 5.
Rabatt-Marken.

Kaffee, Kaffee,

stets frisch und selbstgebrannt, in
hervorragender Qualität und ver-
schiedenen Preislagen empfiehlt

W. Erb, am Sidellplatz.

Garantiert reinen

Blütenhonig

per Pfd. M. 1.10,
Bachhonig per Pfd. 70 Pf.
empfehl

N. van Benrooy,

3.8. Kolonialwaren,
Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.
Telephon 1413. Rabatt-Marken.

Sämtliche

Bäckartifel

in bester Qualität,

Mandeln von 95 Pfg. per Pfund an,
empfehl

N. van Benrooy,
Kolonialwaren,

Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.
Telephon 1413. Rabattmarken.

Mandeln werden auf Wunsch
geschnitten und gemahlen.

Frisch eingetroffen:

das echte

Veilchenpulver

bei

Friedrich Rehfus,

38 Waldstrasse 38.

NB. Reichhaltiges Lager in Par-
fümerien und Toilettegegen-
ständen, als Beigabe zu Weihnachts-
Geschenken, mit 5% Rabatt vor
Weinachten.

Die beste
QUELLE für
Farben, Lacke,
Mal-Utensilien jeder Art
ist anerkannt bei:
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
empfehl grosse Auswahl

Feine elegante

Damen-Taschen

= Neuheiten jeder Art. =

Praktische Geschenke

in

Möbel

zu bedeutend ermäßigten Preisen
empfehl

Lazarus Bär Witwe,

Birkel 3. — Telephon 1925.



**Operngläser,
Feldstecher,
Brillen und Zwicker,
Lorgnetten,
Lesegläser,
Stereoskope,
Barometer,
Thermometer,
Hygrometer,
Kompass etc.**

empfehl

5.8.

K. Scheurer,

Firma C. Sickler,

Kaiserstrasse 152.

Bade-Schwämme
für
Kinder, Damen u. Herren
in nur solider Qualität
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Praktische Weihnachtsgeschenke!

Adler-Fahrräder
Adler-Schreibmaschinen
Tennis-Rackets

5.4. in grösster Auswahl empfiehlt

Alwin Vater (Inh.: Ad. Brecht) Zirkel 32.

F. Wolff & Sohns
feinstes
Modeparfüm
„Clymene“
als
Taschentuch-Parfüm,
Toilette-Puder
und
Toilette-Selbe
in eleganter Packung
vorrätig bei
Luise Wolf Wwe.
Parfümerie
4 Karl-Friedrichstrasse 4
Ecke Zirkel.

Thürmer-Pianos

6.6. empfiehlt
Ludwig Schweisgut
Großh. Hofl. 4 Erbprinzenstr. 4.

Braut-Hotels-Privatbetten
Spez. Patentbette, Patentmatratzen
1907 mit Staatspreis prämiert
liefern anerkannt reell, billig u. franco
Heidinger & Roth
Matratzen-Fabrik
Karlsruhe B. Lessingstr. 31
12 Referenzen - Preis gratis.

Große Badener Lotterie
des Trabrennvereins

Ziehung 19. Dezember.
Mt. 100 000. — Gewinne

auf Mt. 70 000. — Haupttreffer und
Mt. 30 000. — kleinere Gewinne, die sämtlich
mit 90% resp. 70% bar garantiert
sind. Lose à 1 Mt., 11 St. 10 Mt. empfiehlt

Carl Göz,

Lederhandlung und Bankgeschäft,
Karlsruhe, Hebelstraße 11/15. 5.4.

Der Instrumentalverein hatte am Sonntag
vormittag eine seiner beliebtesten musikalischen Auf-
führungen im großen Saale der Gesellschaft Eintracht
veranstaltet, die von den Mitgliedern des Vereins
mit Vorliebe besucht werden. Musikdirektor Theodor
Munz läßt es sich in diesem Matinée angelegen sein,
auch die intime Musik und das Solospiel zu pflegen
und zwar mit den jüngeren Mitgliedern des Vereins,
denen mehr Zeit zum Einstudieren zur Verfügung
steht. Und dann sucht er immer das Publikum
besonders für einen Komponisten zu interessieren und
so war es diesmal Ignaz Brüll, zu dessen ehrenden
Gedächtnis — derselbe ist bekanntlich am 17. Sep-
tember dieses Jahres gestorben — ein Trio zur Auf-
führung gebracht wurde, ein gefälliges Musikstück,
das uns den Komponisten des „Goldenen Kreuzes“
auch als Schöpfer gefälliger, leichter Kammermusik
zeigt, die Herren Ernst, Eugen und Hugo Schill in a
hatten sich flott eingespielt und fanden ein dankbares
Publikum. Das Angenehme der musikalischen Auf-
führungen des Instrumentalvereins ist auch die Ab-
wechslung mit der das Programm aufgestellt ist.
Diesmal waren es zwei Solistinnen, die uns er-
freuten, eine Sängerin und eine Violinistin. Frau
Lina Breitschwerdt sang mit hübscher und wohl-
geschulter Stimme Lieder von Peter Cornelius,
„Märchen“ von Felix Mottl und „Des Liebsten
Schwur“ von Brahms. In Fräulein Emma Hoern
lernten wir eine begabte Violinistin kennen, die
über eine hübsche Technik verfügt, vor allem aber
sich durch einen seelenvollen Vortrag auszeichnet.
Das zeigte sie vor allem in einer Romanze von
Ludwig Raar, dem Vorstand des Vereins, der
sich in derselben als ein geschmackvoller, lebens-
würdiger Komponist der Zuhörerlichkeit vorstellte.
Das von einer warmen Empfindung getragene Musik-
stück wurde ebenso zum Vortrag gebracht. Mit der
temperamentvoll vorgetragenen Variation aus dem
Haydn'schen G-dur-Streichquartett „Gott erhalte Franz
den Kaiser“ schloß die musikalische Aufführung, die
freudigen Beifall fand.

Großherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.
empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen
nur la Solinger Fabrikate
Taschen-Messer
Scheren
Scheren-Etuis
verschiedene Ausstattungen
2, 3, 4 und 5 Scheren enthaltend.

Geundheit. Wäsche
für Damen und Herren auch
nach Maß.
Turnanüge.
Reformhaus & Gesundheit
Kaiserstraße 40.

Färberei Brink,

— Gest. 1846. —
65 Filialen. 500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 16. Dezember 1907.

22. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C
(graue Abonnementskarten).

Husarenfieber.

Lustspiel in 4 Akten von Gustav Kadelburg
und Richard Skowronnek.
Regie der Aufführung: Gustav Scheffner.

Personen:

Freiherr v. Ellerbeed, Oberst Baachnis, Oberleut- nant Hans v. Rehrberg, Leutnant Diez v. Brentendorp, Leutnant Orff, Leutnant Abona, Leutnant Kern, Leutnant von Tiefenstein, Leutnant Ramminger, Fähnrich Krause, Wachtmeister Kellermann, Ordonnanz Heinrich Lambrecht, Fabrik- besitzer Klara, seine Frau Kose, ihre Stieftochter Marianne von Fahrenholz, geb. Lambrecht August Nippes, Fabrik- besitzer Lina, seine Frau Grifa, ihre Tochter Brödmann, Stadtrat Frau Brödmann Lotte, ihre Tochter Suna, Stadtverordneten- vorsteher Frau Suna Fräulein Köttingen, ihre Nichte Friedrich, } in Diensten bei Minna, } Lambrecht Sofie, }	in einem Husarenregiment	Fris Herz. Felix Baumbach. Siegfried Heinkel. Hugo Höder. Franz Wahl. Paul Seidler. Max Schneider. Herm. Benedict. Felix Krones. Fris Koch. H. Nesselträger. Josef Marf. M. Frauendorfer. Alwine Müller. Lisa Pöbckel. Hugo Hakfel. Margarete Pix. Ottilie Buhay. M. Wassermann. Amalie Gramer. Luise Stolz. Wilhelm Kempf. Christ. Frieblein. Wilh. Schneider. Adolf Gallego. Frieda Meyer. Maria Genter.
---	-----------------------------	--

Husarenoffiziere, Ordonnanz, Ballgäste,
Dienerchaft.
Ort der Handlung: Im ersten Akt Jachschno,
ein Kirchdorf an der russischen Grenze, in den
folgenden Akten Kirchham, ein mitteldeutsche
Fabrikstadt.

Größere Pausen finden nach dem ersten und
dritten Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Abt. M. 6.—
Sperre: 1. Abt. M. 4.50 uhr.

Alte
Möbel
lassen sich
Wie neu
aufpolieren mit der
beliebten
MÖBELPOLITUR
aus der Drogerie:
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Christbäume.

* In der Alten Brauerei Bischoff, Herrenstraße, sind von heute an **Christbäume**, Nots- und Edelkannen in jeder Größe zu haben.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 17. Dezember. 22. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Des Teufels Anteil.** Komische Oper in 3 Akten von Huber. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 19. Dezember. 10. Vorstellung außer Abonnement. Zum erstenmal: **Prinzessin Herzlieb.** Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Grifa Grupe-Lörcher. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 9 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 16. Dezember, vormittags 9 Uhr an.

Für jede Person ist eine Eintrittskarte zu lösen.

Freitag, den 20. Dezember. 23. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Der Evangelimann.** Musikalisches Schauspiel in 2 Akten (der 2. Akt in 2 Bildern) von Wihl. Kiensl. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 21. Dezember. 23. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Auf Riffenstog.** Schauspiel in 4 Akten von Rudolf Herzog. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 22. Dezember. 24. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Die Eugenotten.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Montag, den 23. Dezember. 11. Vorstellung außer Abonnement. **Prinzessin Herzlieb.** Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Grifa Grupe-Lörcher. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 9 Uhr.

Abonnentenvorverkauf am Mittwoch, den 18. Dezember, nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge A, B, C. Allgemeiner Vorverkauf von Donnerstag, den 19. Dezember, vormittags 9 Uhr an.

Eintrittspreise:

am 19. und 23. Dezember Balkon I. Abt. M. 2.50, Sperrsitze I. Abt. M. 2.-

am 21. Dezember Balkon I. Abt. M. 5.-, Sperrsitze I. Abt. M. 4.-

am 17., 20. und 22. Dezember Balkon I. Abt. M. 6.-, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50.

Vorläufige Ankündigung.

Donnerstag, den 26. Dezember. 12. Vorstellung außer Abonnement. **Die Meistersinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner.

Abonnentenvorverkauf am Freitag, den 20. Dezember, nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge B, C, A.

Allgemeiner Vorverkauf von Samstag, den 21. Dezember, vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 18. Dezember. 10. Abonnem.-Vorstellung. **Die Räuber.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

[5]

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfiehlt den verehrlichen Mitgliedern sämtliche zur

8.8.

Weihnachtsbäckerei

nötigen Artikel in nur besten Qualitäten zu billigsten Preisen.

R. Ostertag Sohn

gegr. 1846.

Kofssattler

gegr. 1846.

Jnh. Fr. Däubler

empfiehlt sein weithin berühmtes eigenes Fabrikat in reicher Auswahl:

elegante Pferdegeschirre mit verschiedenen Beschlägen,

Sättel für Damen und Herren,

Reitzeuge,

8.1.

Decken,

Stallzeug,

Reit- u. Fahrpeitschen, Reitstöcke

mit modernen Beschlägen, deutsches und englisches Fabrikat.

≡ **Billigste Preise. 5% Rabatt.** ≡



Weihnachts-Ausstellung
von
Spielwaren
und **Galanterie-Artikeln.**
Grösste Auswahl. — Neuheiten.
Billigste Preise.
Zu geneigtem Besuch ladet ergebenst ein
C. Garbrecht Carl Vohl,
Inhaber:
Kaiserstrasse 193/195.

4.2.

Stat-Beteiligung.

* Teilhaber, als vierter Mann, zweimal wöchentlich gesucht. Angebote unter Nr. 7772 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Am Mittwoch, den 18. Dezember d. Js., 1/2 9 Uhr abends, findet im oberen Saal der Landesgewerbehalle ein erläuternder Vortrag über Petroleum- und Spiritusglühlichtbeleuchtung für Mitglieder gewerblicher Vereinigungen statt, mit anschließender Besichtigung der Ausstellung.

Gerichtszeitung.

Sitzung der Strafkammer II.

♣ Karlsruhe, 14. Dezember.

Vorsitzender Landgerichtsrat Dr. Schid. Vertreter der Groß. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

In geheimer Sitzung wurde die Anklage gegen den 25 Jahre alten Goldarbeiter Adolf Kraus aus Pforzheim wegen Sittlichkeitsverbrechens verhandelt. Der Angeklagte, der sich diesen Sommer in Pforzheim des Verbrechens im Sinne des § 176^a R. St. G. B. schuldig gemacht hat, erhielt 8 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Angeklagt wegen Betrugs im Rückfall wegen Widerstands und Beleidigung war der 40 Jahre alte Verwaltungsamtskandidat Friedrich Pöhler aus Halbstetten. Er verübte Ende Oktober und anfangs November in Pforzheimer Wirtschaften Beschneidereien und als er deshalb verhaftet werden sollte, leistete er den Schuldeuten Widerstand und beschimpfte dieselben. Das gegen den Angeklagten erlassene Urteil lautete unter Anrechnung von 1 Monat und 2 Wochen Untersuchungshaft auf 4 Monate 2 Wochen Gefängnis.

In ziemlich Quantitäten verwendete der Goldarbeiter Karl Friedrich Förschler aus Birkenfeld Goldabfälle in den Geschäften Pforzheimer Fabrikanten, bei denen er in Arbeit stand. Förschler war von Frühjahr 1902 bis Oktober 1906 bei dem Goldwarenfabrikant Theodor Frank und von da bis zu seiner Verhaftung bei der Firma Weber & Cie. in Pforzheim in Stellung. In beiden Geschäften wußte er sich Goldabfälle in nicht mehr festzustellender Menge anzuweigen, ohne daß davon etwas gemerkt worden wäre. Verdächtig machte sich der Anwesende erst dadurch, daß er in verhältnismäßig kurzer Zeit in dem Gold- und Silberwarengeschäft von Prestinari zu Pforzheim fünf 18karätige Eheringe, die er aus dem gestohlenen Golde hergestellt hatte, verkaufte bzw. zum Verkauf anbot. Als Förschler am 8. Juli bei Prestinari abemals einen solchen Ring verkaufen wollte, benachrichtigte dieser die Polizei, worauf Förschler verhaftet wurde. Durch die dann eingeleitete Untersuchung konnten die Diebstahle ermittelt werden. Das Gericht verurteilte den Angeklagten zu 8 Monaten Gefängnis, abzüglich 3 Monate Untersuchungshaft.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer II.

Dienstag, den 17. Dez. 1907, vormittags 9 1/4 Uhr:

1. Christian Ferdinand Schlegel, Fabrikant, von Brödingen,
2. Karl Hermann Kalbacher, Goldarbeiter, von Pforzheim,
3. Wilhelm Diez, Mechaniker, von Enaelsbrand,
4. Wilhelm Friedrich Kuhn, Goldarbeiter, von Oberhausen,
5. Heinrich Häffner, Goldarbeiter, von Hohenswarth,
6. Daniel Böhringer, Goldarbeiter, von Röttingen,
7. Jakob Friedrich Mönner, Bijoutier, von Brödingen; Ziffer 1 bis 3, wegen gewerbsmäßiger und gewohnheitsmäßiger Hehlerei und Ziffer 2 bis 7 wegen Diebstahls.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III.

Mittwoch, den 18. Dez. 1907, vormittags 9 Uhr:

1. Paul Leo Sttlinger, Kaufmann, von Bruchsal, Franz Nikolaus Weyler, von Bruchsal, Ludwig Preiß, Schiffsjunge, von Bruchsal, wegen Verletzung der Wehrpflicht.
2. Albert Johann Burz II, Tapezier, von Karlsruhe-Beiertheim, wegen Verstrickungsbruch, Beleidigung und Freiheitsberaubung.
3. Wilhelm Wolf, Schuhmacher und Tagelöhner, von Lehnigen, wegen Betrugs, Betrugsversuch i. R. und Unterschlagung.
4. Adam Wolf, Fuhrknecht und Tagelöhner, von Flormersheim, wegen mehrfachen Betrugs und Betrugsversuchs i. R.

Das Beste vom Besten

ist

Copra-Butter „Benora“.

Vollständiger Ersatz für Naturbutter beim Backen und Kochen.

Engros-Lager und Versand

bei

W. Erb, Karlsruhe,
Lidellplatz. — Telefon 495.

Tafelbestecke,

schwer versilbert, in allen Fassonen und Preislagen, weitgehenste Garantie. Umtausch gestattet.

Ferner **Metallwaren** jeder Art

empfiehlt

Christian Fränkle, Goldschmied,
Karlsruhe, Kaiser-Passage 7a.

Altes Gold und Silber wird in Zahlung genommen.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat S. K. G. des Großherzogs.

Samstag, den 28. Dezember, abends 1/2 8 Uhr,

Weihnachtsfeier,

verbunden mit Bescherung für die Kinder

im Colosseum und Saal III der Branerei Schrempf.

Kartenausgabe für die Bescherung am

Mittwoch, den 18. Dezember in der Wirtschaft von Jakob Ziegler, Bahnhofstraße 18,

Donnerstag, den 19. Dezember in der Alten Branerei Höpfner, Kaiserstraße 14,

Freitag, den 20. Dezember im Vereinslokal im Klapphorn, Amalienstraße 14 a, jeweils von 8—10 Uhr abends. Mitgliedskarte ist vorzuzeigen.

Die verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen sind zu der Feier freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

21.

Frachtbriefe und Deklarationen

sämtliche Sorten — für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badiischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrucke, liefert

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

= Saison-Neuheiten in =
Toilette-Seifen
Parfümerien
Toilette-Artikel

aus den ersten und bekanntesten
 deutschen und ausländischen Fabriken
 empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Großherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
 Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Ämtliche Mitteilung.

Mit Entschließung Großh. Generaldirektion der
 Staatsbahnen vom 8. November d. J. wurde
 Betriebsassistent August Becker in Niederschopfheim
 nach Graben-Neudorf versetzt. (Karlsruh. Ztg.)

Polizeibericht.

Karlsruhe, 16. Dezember.

Gestern nachmittags gegen 2 Uhr wurde eine
 Frauensperson bei der Stefanskirche plötzlich irrsinnig.
 Sie wurde von Civilpersonen zur Polizeiwache 3
 verbracht und von da nach bezirksärztlicher An-
 ordnung durch 2 Schulleute und eine Kranken-
 schwester mittels Droschke ins städtische Krankenhaus
 überführt. Der Vorfall hat einen größeren Menschen-
 auflauf verursacht.

Ein lediger Damenschneider aus Strüben
 schwindelte einem Fräulein, dem er das Heiraten
 versprochen und sich mit ihm verlobte 340 M ab und
 brannte durch. — Vor einiger Zeit wußte ein hiesiger
 Musiker und Agent einem Geschäftsmann, dem er vor-
 gab, er habe 1500 M Ausstände, während er nichts be-
 saß, 200 M abzuschwindeln. — Ein 15 Jahre alter Aus-
 läufer von hier stahl seinem Arbeitgeber einmal durch
 Einschleichen und das anderemal mittelst Einsteigens
 und Aufbrechen einer Patentkassette jeweils einige
 Mark. Bei der Durchsuchung fanden sich auch ver-
 schiedene Gegenstände vor, die er nach und nach im
 Geschäft entwendete. — Verhaftet wurde eine
 26 Jahre alte Kellnerin aus Bergausen, weil sie
 einem Bäcker 22 M stahl, und ein Dieb aus
 Brechtal, den das Amtsgericht in Bisingen zur
 Straferhebung verfolgt.

Gold, Silber und Banknoten vom 14. Dezember 1907.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9,55
Engl. Sovereigns . . . „	20,49	20,45
20 Francs-Stücke . . . „	16,31	16,27
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	16,20
do. Kr. 20 St. . . . „	17,—	16,90
Gold-Dollars . . . per Doll.	4,19	4,18 $\frac{1}{2}$
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215,—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	76,50	74,50
Amerikanische Noten		
(Doll. 5—1000) per Doll.	—	4,19 $\frac{1}{2}$
(Doll. 1—2) per Doll.	—	4,19 $\frac{1}{2}$
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81,35	81,25
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20,50 $\frac{1}{2}$	20,49 $\frac{1}{2}$
Französ. Noten . . . per Frs. 100	81,50	81,40
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169,15	169,05
Italien. Noten . . . per Lire 100	81,55	81,55
Oesterr.-Ung. Noten per Kr. 100	84,55	84,75
Russische Noten, Große		
per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 8 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81,15	81,05

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)
Montag, den 16. Dezember:
Apollo-Theater. 8 Uhr Vorstellung.
Bibliotheksaal des Bad. Frauenvereins.
 Vortrag von Professor Dr. Max Wingenroth,
 nachmittags von 5 $\frac{1}{4}$ —6 $\frac{1}{4}$ Uhr.
Colosseum. 8 Uhr Vorstellung.
Großh. Konservatorium. Beethoven = Abend
 von Walter Feset, abends 8 Uhr.
Posttheater. Dufayensieder. Anfang 7 Uhr. Ende
 gegen 1 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der
 Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-
 Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-
 Allee 6, abends 6—7 Uhr.

[7]

A. Lucas

21. 185 Kaiserstrasse 185
 Telephon 2262.

Grösstes und feinstes Spezialgeschäft
 am Platze,

hat, um dem Publikum Gelegenheit zu geben, ein
praktisches Weihnachtsgeschenk

billig einzukaufen, einen **grossen Posten**
Korsetts anfertigen lassen, darunter

* **600 Spiralfedern-Korsetts** *

mit unzerbrechlicher Einlage und Schliessen,
 deren realen Wert M. 4.—, jetzt **2.50.**

Ferner **800 Stück** mit gerader Front, lange
 Hüften, Zwickel-Façon, aus glattem und ge-
 mustertem Stoff gearbeitet, früher M. 6.—,
 jetzt **4.50.**

Auf alle übrigen Korsetts meines nach vielen
 Tausenden zählenden Lagers gebe ich von
 jetzt bis Weihnachten **10—20 Prozent oder**
doppelte Rabatt-Sparmarken.

Anfertigung nach Mass ohne Preisaufschlag.

Auswahlendung nach auswärts prompt!



Regenschirme

für Herren und Damen in grosser Auswahl zu den billigsten Preisen.

Spazierstöcke

in grosser Auswahl billigst,

Reparaturen.

W. Weisert, Dreher und Schirmmacher,
 Kaiserstrasse 71.

Colosseum.

Telephon 1938

Telephon 1938

Direktion: **J. Raimond.**

Spielplan für das Weihnachts-Programm vom 16.—31. Dezember 1907.

Paula Wacker, Soubrette.

Minnie Fred, einzig existierende Tanz-Seil-Künstlerin.

The 3 Sporns, humoristisch-akrobatischer Jongleur-Akt in einer Küche.

Les Fleurs Polonaises, ein polnisches Bauern-Fest.

Grosses Gesangs- und Tanz-Divertissement. 7 Damen, 2 Herren.

The Royal Bio Tableau, lebende Riesen-Photographien, hochint. Aufnahmen.

Karl Koeberich, Humorist.

Original Oberbayerische Sänger- und Schuhplattler-Gesellschaft
 aus Garmisch-Partenkirchen, 9 Personen.

Anfang der Vorstellungen 8 Uhr.

Ende gegen 11 Uhr.

Weihnachts-Wäsche

als Geschenk geeignet für Familienangehörige, Angestellte, Wohltätigkeitszwecke.



Verbürgt beste Ausführung.



Sehr billige Preise.

Grösste Auswahl.

Leinen- und Baumwollstoffe
Bettwäsche
Haus- und Küchen-Wäsche
Tisch-Wäsche, Kaffee-,
Thee- und Abend-Decken
Prunk-Gedecke und
Läufer
Bade-Wäsche
Taschentücher.

Bestellungen für **besondere** Anfertigung
und für Namen-Stickereien
erbitte möglichst frühzeitig.

Wäsche für Damen
Herren und Kinder
Trikotagen
Strümpfe und Socken
Reform-Wäsche und
Unterzeuge
Unterröcke, Schürzen
Morgenröcke
Wollwaren.

Leopold Kölsch

Karlsruhe, Kaiserstrasse 211.

Telephon 160.

Zweiggeschäft: **Schützenstrasse 17.**

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

8.8.